



# Compact

Infodienst für die  
Messewirtschaft

022012

## ■ Studentische Messekonzepte in Schwerin präsentiert

Am 16. Januar 2011 stellte die Hochschule Wismar in einer Abschlusspräsentation ihre Messekonzepte für Unternehmen vor Vertretern der Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern in Schwerin vor. Der AUMA unterstützt und begleitet dieses Projekt seit 2008. [Seite 3](#)

## ■ Chinesischer Messekongress CEFCO in Hainan

Unter dem Motto „Change a line, change a life“ fand vom 12. bis 14. Januar 2012 das China Expo Forum for International Cooperation auf der südchinesischen Insel Hainan statt – in Haiko und Sanya. Vertreten waren chinesische Messeveranstalter sowie aus Deutschland, den USA, Großbritannien und den Niederlanden Verbände und in China aktive Messeveranstalter. [Seite 2](#)

### ► 27. Januar 2012

#### Inhalt

Messewirtschaft	2
Messen und Märkte	5
Messen in Deutschland	5
Messen im Ausland	8
Recht	10
Personalien	11
Service & Buchtipp	12/13



## ■ Messemarkt Algerien

Die Universalmesse Foire Internationale d'Alger, kurz FIA, ist in Algerien weiterhin für die meisten Branchen des Landes das bedeutendste Ereignis im Jahr. Fachmessen gibt es mittlerweile für die Branchen Bau- en, Medizin, Elektro- und Energietechnik sowie Wasserwirtschaft, die Öl- und Gasindustrie, Kunststoffindustrie und Verpackungsdruck. [Seite 8](#)

Aktuelle Meldungen  
im AUMA MesseNetzwerk  
auf einen Klick:  
► [www.auma.de](http://www.auma.de)

## ■ Messewirtschaft

### Chinesischer Messekongress CEFCO auf der Insel Hainan

Unter dem Motto „Change a line, change a life“ fand vom 12. bis 14. Januar 2012 das China Expo Forum for International Cooperation (CEFCO) auf der südchinesischen Insel Hainan statt. Neben Vertreter der chinesischen Messewirtschaft waren aus Deutschland, den USA, Großbritannien und den Niederlanden Verbände und in China aktive Veranstalter vertreten. Organisiert wurde der Kongress vom China Council for the Promotion of International Trade (CCPIT) gemeinsam mit dem internationalen Messeverband UFI, den US-Messeverbänden IAEE und SISO. Vom AUMA als Unterstützer der Veranstaltungsreihe war Marco Spinger vertreten, Geschäftsbereichsleiter Globale Märkte.



Im Eröffnungsplenum auf dem chinesischen Messekongress CEFCO informierten Klaus Dittrich, Chef der Messe München (li), und Dr. Roland Fleck (re), Geschäftsführer der Nürnberg Messe, über die Messesituation in Deutschland.

Auf dem ersten Plenum bilanzierten fünf Vertreter in China aktiver Messeveranstalter unter der Moderation von Dr. Hans-Jörg Geduhn, Geschäftsführer des Shanghai New International Expo Centre (SNIEC), das Messejahr 2011 und gaben einen Ausblick in das laufende Jahr. Von deutscher Seite informierten Klaus Dittrich, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München, und Dr. Roland Fleck, Geschäftsführer der Nürnberg Messe, über die Situation in Deutschland und Europa. Im Gegensatz zu anderen Ländern in Europa konnten die deutschen Messen in 2011 wieder zu guter Form zurückfinden. Für 2012 sei eine Prognose wegen der weiterhin schwelenden Verschuldungskrise einiger EU-Staaten sehr schwer, allerdings gehe man in das erste Halbjahr mit vorsichtigem Optimismus – jedenfalls für Deutschland. Für China sehen andere Podiumsteilnehmer in naher Zukunft ein weiteres Wachstum der Messewirtschaft, wenn auch nicht mehr mit der Dynamik der letzten Jahre.



In seiner Eröffnungsansprache und den Schlussworten hob AUMA-Geschäftsbereichsleiter Marco Spinger die besonderen Beziehungen der chinesischen und deutschen Messewirtschaft hervor. Mit jährlich rund 10.000 ausstellenden Unternehmen und 45.000 Messebesuchern aus China in den letzten Jahren hat das Land für Deutschland eine herausgehobene Bedeutung. Auch die Anzahl der Messen deutscher Veranstalter und deutscher Gemeinschaftsstände des Bundes in China liege nach wie vor auf Rekordniveau, betonte Spinger. Im nächsten Jahr findet das chinesische Messeforum in der chinesischen Megastadt Chongqing mit über 30 Millionen Einwohnern statt. Bis 2013 wird dort ein neues Messegelände mit 200.000 Quadratmetern entstehen, das Austragungsort des 9. Messekongresses sein wird.

Auf dem chinesischen Messeforum CEFCO vom 12.-14.01.2012 in Hainan trafen sich Messespezialisten aus China und Vertreter von Veranstaltern weltweit, die in China Messen organisieren.

## AUMA im Fachbeirat Außenwirtschaft der GTAI vertreten

Der AUMA ist in den Fachbeirat Außenwirtschaft der Bundesagentur Germany Trade & Invest GTAI aufgenommen worden. In diesem Gremium sind Behörden, und Organisationen vertreten, die in Deutschland mit dem Thema Außenwirtschaft befasst sind, darunter Ministerien, Kammern, Dach- und Industrieverbände. Der Vorsitz des Fachbeirates liegt bei Frau Ministerialdirigentin Ursula Müller, Beauftragte für Außenwirtschaftsförderung und Entwicklungspolitik im Auswärtigen Amt. Der AUMA wird in diesem Gremium durch Marco Spinger vertreten, Geschäftsbereichsleiter Globale Märkte.

## Studentische Messekonzepte in Schwerin präsentiert



Am 16. Januar 2011 stellte die Hochschule Wismar in einer Abschlusspräsentation ihre Messekonzepte für Unternehmen vor Vertretern der Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern in Schwerin vor. Das bundesweit einmalige Projekt unter Leitung von Prof. Dr. Christian Feuerhake (Foto unten rechts), FB Wirtschaft der Wismarer Hochschule, wird von der Landesregierung, Kammern, Verbänden und Institutionen unterstützt, darunter der AUMA. Die Studenten ha-

ben sich die bislang eher schwächere Nutzung der Instrumente Messe durch Handwerksbetriebe und kleine und mittelständische Betriebe in MVP vorgenommen und Konzepte zur Nutzung von Messen und Handlungsempfehlungen entwickelt. Insgesamt wurden 12 Firmenkonzepte vorgestellt.



Der Chef der Staatskanzlei, Reinhard Meyer (Foto links) lobte die Konzepte und dankte der Hochschule Wismar für die umfangreiche Arbeit und die wertvollen Ideen. „Messen sind ein wichtiger Wirtschaftsfaktor und eines der wichtigsten Instrumente im Marketing-Mix. Sie dienen dem Aufbau und der Pflege von Kundenbeziehungen, steigern den Bekanntheitsgrad des Unternehmens und helfen, neue Märkte zu erschließen“, betonte er. An der Veranstaltung nahm seitens des

AUMA die Marketingreferentin Sylvia Kanitz teil. Sie betonte zur Eröffnung der Veranstaltung im Neustädtischen Palais in Schwerin die Bedeutung von Messen für den Export, insbesondere für den Mittelstand.



### Messeförderung im Land Mecklenburg-Vorpommern

Für dieses Jahr stellt die Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern 1,7 Millionen Euro für die Außenwirtschaftsförderung zur Verfügung. Sie unterstützt damit Delegationsreisen, Teilnahme von einzelnen Unternehmen an Messen, Firmengemeinschaftsstände auf Messen und Beratungsdienstleistungen.

Weitere Informationen sind erhältlich auf der Website des Landesförderinstituts MV: [www.lfi-mv.de/](http://www.lfi-mv.de/) Förderungen

Darüber hinaus gibt der AUMA Informationen zu den Förderprogrammen der Bundesländer: [www.auma.de/AusstellerfoerderungInland](http://www.auma.de/AusstellerfoerderungInland) und [www.auma.de/BeteiligungstippsAuslandAuslandsprogrammLänder](http://www.auma.de/BeteiligungstippsAuslandAuslandsprogrammLänder)

„Messen sind ein wichtiger Wirtschaftsfaktor und eines der wichtigsten Instrumente im Marketing-Mix.“, betonte der Chef der Staatskanzlei des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Reinhard Meyer.

## Europe + Asia Event Forum in St. Petersburg

Vom 18. bis 20. Januar 2012 fand in St. Petersburg das 1. Europe + Asia Event Forum (EFEA) statt. Der Kongress für die Messe- und MICE-Industrie wurde von der Restec Group Russia mit offizieller Unterstützung der Industrie- und Handelskammer der Russischen Föderation organisiert. Unter den Teilnehmern waren zahlreiche russische und internationale Messeveranstalter, Messedienstleister sowie Entscheidungsträger aus Politik und Wirtschaft. Insgesamt nahmen mehr als 200 nationale und internationale Gäste teil. Der AUMA wurde von Natalja Wingses, Referentin für Mittel- und Osteuropa, vertreten. Aus Deutschland waren Vertreter der Messen Düsseldorf, Frankfurt, Hannover und Leipzig anwesend.

Auf dem Programm standen Gesprächsforen und Präsentationen zu verschiedenen Themen aus der Messecwirtschaft und der Veranstaltungswirtschaft, darunter zu den Themen Messeplätze, Messeveranstalter, Messedienstleister und Medien. Im Gesprächsforum „Event industry market: scope, growth potential“ ging es um die Besonderheit des russischen Messemarktes sowie den Einfluss der ökonomischen Situation Russlands auf die Messecwirtschaft. Weitere Themen waren globale Trends, Einflüsse auf Russland und die GUS sowie zukünftige Aussichten für die russischen Regionen. Kritische Themen wie Korruption und Überkapazitäten an Ausstellungsfläche sowie der starke Fokus auf Öl- und Gasexporte Russlands wurden angesprochen und diskutiert.

Vorgestellt wurden auch die Bauvorhaben zweier neuer Messegelände in Moskau und St. Petersburg. In Moskau ist in der Nähe des Flughafens Vnukovo ein Messe- und Kongresszentrum geplant. Der erste Bauabschnitt soll 2014/2015 fertig werden. Das Gelände soll mittelfristig mehr als 200.000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche über zwei Ebenen und ein Kongresszentrum für 10.000 Plätze erhalten. St. Petersburg baut in der Nähe des Flughafens Pulkovo ebenfalls ein Messe- und Kongresszentrum. Bis 2018 soll der Bau abgeschlossen sein und der Stadt ermöglichen, 120 Messen und 60 Kongresse jährlich zu veranstalten. Bisher werden in dem einzigen Messegelände in St. Petersburg, Lenexpo, bis zu 60 Messen organisiert. Ziel der Beteiligten, zu denen auch der strategische Partner und Investor GazProm zählt, ist es, St. Petersburg zu den 10 bedeutendsten Kongresszentren Europas auszubauen.



**Russland bewirbt sich für die Austragung der EXPO 2020 in Ekaterinburg.**

Weltausstellungen waren Thema am dritten Kongresstag: Russische und deutsche Experten tauschten sich im Kontext der Gesamthistorie über Nutzen und Bedeutung von EXPO's aus – auch vor dem Hintergrund, dass Russland sich um die EXPO 2020 in Ekaterinburg bewirbt.

Weitere Informationen: AUMA, Natalja Wingses, Telefon: 030-24000124, ► [n.winges@auma.de](mailto:n.winges@auma.de)

## ■ Messen und Märkte

### Innovationsdynamik der Unternehmen bleibt hoch

Deutsche Unternehmen arbeiten weiter hart an ihrer Wettbewerbsfähigkeit, geht aus dem DIHK-Innovationsreport hervor, der Ende 2011 auf der Basis einer Umfrage unter 1.100 innovativen Unternehmen veröffentlicht wurde. Knapp 51% aller Betriebe geben an, ihre Innovationsanstrengungen in den nächsten zwölf Monaten zu erhöhen, 46% planen keine Veränderung und lediglich 3% müssen ihre Innovationsaktivitäten verringern oder streichen. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies allerdings eine Eintrübung: Damals hatten noch knapp 60% der Unternehmen mit ausgeweiteten Innovationsbudgets geplant, lediglich knapp 39% planten keine Verringerung.

Der Ausbau der Fachkräftebasis ist weiterhin ein zentrales Anliegen der Unternehmen. Knapp 56% der Betriebe fordern dies. Gut 57% der innovationsaktiven Unternehmen berichten bereits aktuell von Beeinträchtigungen durch den Mangel an Spezialisten. Auch bei der Innovationsfinanzierung spitzt sich die Lage zu: Nur noch 9% aller Unternehmen berichten von verbesserten und 57% von gleichbleibenden externen Finanzierungsmöglichkeiten für ihre Innovationsprojekte, 35% hingegen von Verschlechterungen. Dabei geben mittlerweile 23% aller Betriebe an, keine externe Finanzierung für ihre Innovationsprojekte erhalten zu können. Dies bedeutet in der Rückschau seit 2009 eine kontinuierliche Verschlechterung der Finanzierungsmöglichkeiten für Innovationsprojekte.

Ein knappes Drittel der Unternehmen hat in den vergangenen drei Jahren ein Förderprogramm des Bundes bzw. der Länder für Forschung in Anspruch genommen. Dabei werden Bundes- und Länderprogramme gleichermaßen nachgefragt. Gut 80% der Betriebe geben an, jeweils gute bis sehr gute Erfahrungen damit gemacht zu haben und stellen der staatlichen Förderung damit ein grundsätzlich gutes Zeugnis aus. ► [www.dihk.de](http://www.dihk.de)

## ■ Messen in Deutschland

### Inhorgenta mit neuer Ausrichtung

Die Internationale Fachmesse für Schmuck, Uhren, Design, Edelsteine und Technologie – Inhorgenta – findet ab diesem Jahr unter dem neuen Titel INHORGENTA MUNICH statt, meldete die Messe München im Dezember 2011. Die Modifizierung des Titels geht einher mit einer strukturellen Neuausrichtung. So soll der Außenauftritt stärker mit dem Standort München verbunden werden. Die Ausstellungsfläche soll durch Loungebereiche und Sonderschauen ergänzt werden. Nächster Termin ist der 10. bis 13. Februar 2012. ► [www.messe-muenchen.de](http://www.messe-muenchen.de)



## Vorschau auf internationale und überregionale Messen im Februar 2012

**INHORGENTA MUNICH auf über 33.000 m<sup>2</sup>** ■ Von Freitag, den 10. bis Montag, den 13. Februar 2012 findet die INHORGENTA MUNICH – Trade Show for Jewelry and Watches in München statt. Aus 36 Ländern werden 1.121 Aussteller erwartet, darunter 413 ausländische. Die Standfläche umfasst 33.162 m<sup>2</sup>.

**Ambiente mit 4.470 Ausstellern** ■ In Frankfurt wird von Freitag, den 10. bis Dienstag, den 14. Februar 2012 die Ambiente – Internationale Frankfurter Messe durchgeführt. Aus 85 Ländern beteiligen sich 4.470 Aussteller, darunter 3.357 ausländische. Die Ausstellerstandfläche umfasst 188.352 m<sup>2</sup>.

**850 Aussteller auf der didacta** ■ In Hannover wird von Dienstag, den 14. bis Samstag, den 18. Februar 2012 die didacta – die Bildungsmesse durchgeführt. 850 Aussteller aus 14 Ländern haben sich angemeldet, darunter 46 aus dem Ausland. Sie haben eine Standfläche von 34.250 m<sup>2</sup> angemietet.



**24 Länder auf der METAV** ■ In Düsseldorf findet von Dienstag, den 28. Februar bis Samstag, den 3. März 2012 die METAV – Internationale Messe für Fertigungstechnik und Automatisierung statt. Auf einer Ausstellerstandfläche von 35.449 m<sup>2</sup> stellen sich 615 Aussteller vor, darunter 186 aus dem Ausland. Insgesamt sind 24 Länder vertreten.

**embedded world mit 800 Ausstellern** ■ In Nürnberg findet von Dienstag, den 28. Februar bis Donnerstag, den 1. März 2012 die embedded world – Exhibition & Conference statt. Aus 34 Ländern werden 800 Aussteller erwartet, darunter 250 ausländische. Die Standfläche umfasst 19.000 m<sup>2</sup>.

**R+T – Weltleitmesse auf 63.000 m<sup>2</sup>** ■ In Stuttgart wird von Dienstag, den 28. Februar bis Samstag, den 3. März 2012 die R + T – Weltleitmesse für Rollladen, Tore und Sonnenschutz durchgeführt. 800 Aussteller haben sich angemeldet, darunter 530 aus dem Ausland. Auf 63.000 m<sup>2</sup> Standfläche sind 42 Länder vertreten.

**EuroCIS in Düsseldorf** ■ Von Dienstag, den 28. Februar bis Donnerstag, den 1. März 2012 findet in Düsseldorf die EuroCIS – The Leading Trade Fair for Retail Technology statt. 216 Aussteller aus 24 Ländern werden erwartet, darunter 155 aus dem Ausland. Vertreten sind 24 Länder auf einer Standfläche von 6.249 m<sup>2</sup>. ► [www.auma.de](http://www.auma.de)

### Neu in der Messedatenbank

In den letzten zwei Wochen hat der AUMA zu folgenden Messen und Ausstellungen aktuelle Statistiken und Berichte ergäntzt:

#### Inlandsmessen 2011



- A + A, Düsseldorf
- ALLGÄUER FESTWOCHE, Kempten
- CARAVAN, Bremen
- Eu'Vend/coffeena, Köln
- EXPOPHARM, Düsseldorf
- f.re.e, München
- FACHDENTAL Leipzig, Leipzig
- Haus.Bau.Energie, Erfurt
- I.L.M. Summer Styles, Offenbach
- I.L.M. Winter Styles, Offenbach
- infa, Hannover
- inhorgenta, München
- ispo, München
- MEDICA/Compamed, Düsseldorf
- MIDORA, Leipzig
- Mitteldeutsches Bauform, Leipzig
- Pferd & Jagd, Hannover
- Reiselust, Bremen
- SHKG, Leipzig

#### Auslandsmessen 2011/2012 mit Bundesbeteiligung

- CPI – Collection Première Istanbul
- Exposystems, São Paulo
- EXTEMIN – Bergbaumesse, Arequipa
- GNYDM, New York
- Shot Show 2012, Las Vegas

► [www.auma.de](http://www.auma.de)



Messedaten-Manager für Ihr iPhone [www.myfairs.auma.de](http://www.myfairs.auma.de)

## Regionale Messen und Ausstellungen im Februar 2012

01.02.–05.02. | **Münster**

**frühling blumen freizeit** · Die größte Blumenschau in NRW

03.02.–05.02. | **Karlsruhe**

**HORIZONT OUTDOOR**

03.02.–05.02. | **Bremen**

**Bremen Classic Motorshow**

03.02.–05.02. | **Dresden**

**aktiv + vital / bike + outdoor** · Die Gesundheits- und Wohlfühlmesse / Die Messe für Fahrräder und Outdooraktivitäten

03.02.–05.02. | **Freiburg**

**AUTOMOBIL** · Neuwagen-Verkaufs- und Informationsausstellung

03.02.–05.02. | **Chemnitz**

**Baummesse Chemnitz**

08.02.–12.02. | **Essen**

**Haus Garten Genuss** · Die Frühlingsmesse für die ganze Familie

08.02.–12.02. | **Hamburg**

**REISEN HAMBURG** · Internationale Ausstellung Tourismus & Caravaning

09.02.–12.02. | **Karlsruhe**

**INVENTA ART OF LIVING / Giardina** · Art of Living · Green Building · Living Garden mit Rendez-vino, die Welt der edlen Weine u. artundform, Sonderausstellung Design, Kunst u. Handwerk

10.02.–12.02. | **Friedrichshafen**

**PFERD BODENSEE** · Internationale Fachmesse für PFERDE-Sport, -Zucht, -Haltung

11.02.–19.02. | **Leipzig**

**HAUS-GARTEN-FREIZEIT** · Die große Verbraucherausstellung für die ganze Familie/ mitteldeutsche handwerksmesse/ Beach & Boat (16.02.–19.02.2012)

13.02.–14.02. | **Husum**

**NORD GASTRO & HOTEL** · Fachmesse für Hotellerie und Gastronomie

18.02.–19.02. | **Chemnitz**

**MACH · Motorrad** · Ausstellung Chemnitz

22.02.–26.02. | **München**

**f.re.e** · Die Reise- und Freizeitmesse

22.02.–26.02. | **Essen**

**Die Urlaubsmesse NRW** · Reise + Camping, Fahrrad, Angel-Sport

23.02.–26.02. | **Leipzig**

**IMMOBILIEN** · Gewerbe & Kongress (23.02.–24.02.2012) / Wohnen & Eigentum (24.02.–26.02.2012)

23.02.–26.02. | **Münster**

**Kunst- & Antiquitäten-Tage**

24.02.–26.02. | **Friedrichshafen**

**Fruchtwelt Bodensee** · Int. Fachmesse für Kernobst, Steinobst, Beeren, Hopfen und Destillation mit agrarwelt-Fachmesse für Bio-Energie, reg. Kulturlandschaft & Agrartechnik

24.02.–26.02. | **Bremen**

**BOATFIT** · BOOTE ERLEBEN & WERTE ERHALTEN

24.02.–26.02. | **Wiesbaden**

**PARACELTUS MESSE** · Die Welt der Gesundheit mit VeggieWorld

25.02.–27.02. | **Leipzig**

**WORLD OF TROPHIES** · Internationale Fachmesse für Trophäen, Gravier- und Werbetechnik

25.02.–27.02. | **Leipzig**

**CADEAUX Leipzig (Frühjahr)** · Fachmesse für Geschenk- und Wohntrends

# Zahlen bitte!

Transparente Messedaten  
tragen dieses Zeichen:



Erklären, was Daten im Klartext bedeuten. Das ist unsere Sprache. Denn auf Messen, die von uns zertifiziert wurden, ist Verlass: Wieviele Besucher gab es? Welche berufliche Stellung haben sie? Wieviele treffen Einkaufsentscheidungen? Wir liefern die Antworten. Prompt. Übersichtlich. Genau. Für rund 300 Messen und Ausstellungen.

[www.fkm.de](http://www.fkm.de)

25.02.–04.03. | Erfurt

**Thüringen Ausstellung Erfurt** · mit Messe Hochzeit & Feste, Immobilienbörse Thümobilien, Thüringer Gesundheitsmesse

26.02.–27.02. | München

**ABC-Salon (Frühjahr)** · Ordertage für Abend-, Braut- und Cocktailmode

26.02. | Rostock

**PerfectLook** · Die größte Messe der Friseur- und Kosmetikbranche in Norddeutschland

29.02.–04.03. | Nürnberg

**Freizeit-Messe Nürnberg** · Urlaub, Lifestyle, Wassersport, Camping, Caravaning, Garten

► Termine in Outlook speichern

## Messen der AUMA-Kategorie Spezial im Februar 2012

07.02.–09.02. | Düsseldorf

**EMV Düsseldorf** · Internationale Fachmesse und Kongress für elektromagnetische Verträglichkeit

08.02.–10.02. | Berlin

**FRESHCONEX** · Internationale Messe für Frische Convenience Obst und Gemüse

15.02.–17.02. | Karlsruhe

**IT-TRANS** · Internationale Konferenz und Fachmesse für IT-Lösungen im öffentlichen Personenverkehr

22.02.–23.02. | Nürnberg

**FeuerTRUTZ** · Fachmesse mit Kongress für vorbeugenden Brandschutz

► Termine in Outlook speichern



## ■ Messen im Ausland

### Messemarkt Algerien

Algier ist als Hauptstadt und Wirtschaftszentrum auch die einzige algerische Messestadt mit Bedeutung. Im Palais des Expositions finden die meisten algerischen Messen statt. Das Gelände liegt verkehrsgünstig zwischen Flughafen und City. Es stellt eine Hallenkapazität von 45.000 m<sup>2</sup> und 25.000 m<sup>2</sup> Freigelände zur Verfügung; die Hallen erfüllen allerdings nicht europäische Standards. Betreiber ist die Société Algérienne des Foires et Exportations (SAFEX).

Die Universalmesse FIA – Foire Internationale d'Alger ist für die meisten Branchen des Landes weiterhin das bedeutendste Ereignis im Jahr. Jährliche Fachmessen gibt es für die Branchen Bauen, Medizin, Elektro-/Energietechnik und Wasserwirtschaft. Im Zweijahresturnus finden Messen für die Öl- und Gasindustrie, Kunststoffindustrie und Verpackungsdruck statt. Die AUMA-Messedatenbank listet elf Messen. Die Statistiken der Fachmessen reichen bei weitem nicht an die Besucher- und Ausstellerzahlen der internationalen Messe heran.



### Algerien

#### Politische Rahmenbedingungen

Algerien ist mit rund 35 Millionen Einwohnern der bevölkerungsreichste Staat der Maghreb-Union. Im Zuge der politischen Unruhen in der gesamten Region kam es Anfang 2011 auch in Algerien zu Streiks und Demonstrationen, in deren Folge die Regierung den bisherigen Ausnahmezustand aufhob.

Eine spezialisierte Messewirtschaft befindet sich in Algerien zur Zeit im Aufbau. Für Aussteller bedeutet dies, ganz besondere Sorgfalt bei der Planung und Organisation der Messebeteiligung aufzuwenden. Wenn es eine Alternative zur Internationalen Messe FIA in Algier gibt, sollten potentielle Aussteller oder Besucher sich zunächst die Veranstalter und die Veranstaltung anschauen, die eigenen Messeziele mit den Möglichkeiten der Messen vergleichen und über Eigeninitiative den eigenen Messeerfolg aktiv mitzugestalten, z. B. Direct Mailing an den bestehenden und potenziellen Kundenkreis.

Einzelne Fachmessen entwickeln sich zu einer Alternative zur FIA – Foire Internationale d'Alger. Beispiele sind die Baumesse SITP und die Öl- und Gasmesse ALOGE. Die Entwicklung zeigt aber auch, dass nicht jede Fachmesse erfolgreich wurde.

**Messeveranstalter** ■ Bedeutendster algerischer Veranstalter ist die Société Algerienne des Foires et Exportations (SAFEX). Die 1971 gegründete Gesellschaft veranstaltet jährlich die Foire Internationale d'Alger und ist gleichzeitig Betreiber des Messegeländes Palais des Expositions. Daneben sind für die internationale Ausstellerschaft vor allem Fachmessen ausländischer Veranstalter von Bedeutung.



**Deutsche Aktivitäten** ■ Die Messe München führt derzeit über ihre Tochtergesellschaft IMAG mit dem Salon International des Travaux Publics (SITP) als einzige deutsche Messegesellschaft eine Messe, die der AUMA als German Trade Fair Quality Abroad-Veranstaltung (GTQ) in der Messedatenbank führt. Mit der fairtrade GmbH ist ein weiterer deutscher Veranstalter in Algerien aktiv. Das Bundeswirtschaftsministerium beteiligt sich in Kooperation mit dem AUMA regelmäßig an der FIA. Seit 2009 ist auch die Bau-

messe SITP jährlich im Auslandsmesseprogramm des Bundes. Für beide Messen sind für 2012 German Pavilions vorgesehen.

**Ausländische Veranstalter in Algerien** ■ Die fairtrade, Heidelberg, veranstaltet eine Reihe von Fachmessen zu den Themen Kunststoff, Verpackung/Druck und Elektro. Zu weiteren ausländischen Veranstaltern, die in Algerien aktiv sind, gehören der britische Veranstalter CWC, London, der seit 2002 die ALOGE – Algeria Oil and Gas Exhibition veranstaltet. Der US-Amerikanische Veranstalter New-Fields Exhibitions veranstaltet die Algeria Electricity & Water, und Reed Expositions France veranstaltet die Internationale Fachmesse für Ausrüstungen und Dienstleistungen der Wasserwirtschaft SIEE – Pollutec Algiers.

## Wirtschaft

Die algerische Wirtschaft wird bestimmt vom Erdöl- und Erdgas – eine kapitalintensive Branche – mit der Folge, dass hohe Arbeitslosigkeit herrscht. Zur Entstehung des Bruttoinlandsproduktes tragen folgende Sektoren bei:

### Anteile Sektoren am BIP\*

Erdöl- und Erdgas	30%
Private Dienstleistungen	25%
Staatliche Dienstleistungen	12%
Landwirtschaft	9,3%
Industrie	5,3%

### Hauptexportgüter\*

98% der Exporteinnahmen stammen aus dem Export von Kohlenwasserstoffen.

\*Quelle: GTAI

## Messemarkt Algerien

Kontakt: ► [g.bettermann@auma.de](mailto:g.bettermann@auma.de). Dieser Text ist eine gekürzte Fassung. Den vollständigen Messemarkt finden Sie auf ► [www.auma.de](http://www.auma.de)

## Vorschau auf Auslandsmessen der AUMA-Mitglieder im Februar 2012

**Texworld in Paris mit rund 640 Ausstellern** ■ Von Montag, den 13. bis Donnerstag, den 16. Februar 2012 veranstaltet die Messe Frankfurt die Texworld – Worldwide Textile Rendez-vous. Erwartet werden rund 640 Aussteller aus 26 Ländern, darunter zwei aus Deutschland. Vermietet wurde eine Standfläche von 10.386 m<sup>2</sup>. Parallel findet die Apparel Sourcing Paris statt mit rund 55 Ausstellern aus neun Ländern auf 684 m<sup>2</sup> Standfläche.

**fensterbau/frontale india in Bangalore** ■ Von Donnerstag, den 23. bis Samstag, den 25. Februar 2012 veranstaltet die NürnbergMesse in Bangalore die fensterbau/frontale india – International Exhibition & Conference Window, Door and Facade Technologies, Components, Prefabricated Units. Aus sieben Ländern beteiligen sich 60 Aussteller, darunter 15 aus Deutschland. Die Standfläche umfasst 1.500 m<sup>2</sup>.

**Nanjing Travel Fair mit über 90 Ausstellern** ■ In Nanjing führt die Messe Stuttgart von Freitag, den 24. bis Sonntag, den 26. Februar 2012 die NJTF – Nanjing Travel Fair durch. Auf einer Standfläche von knapp 5.000 m<sup>2</sup> treffen sich 92 Aussteller, darunter fünf aus Deutschland. Insgesamt sind 25 Länder vertreten.

**Collection Première Moscow** ■ Von Dienstag, den 28. Februar bis Freitag, den 2. März 2012 veranstaltet die IGEDO Company in Moskau die CPM – Collection Première Moscow – Internationale Modemesse. Erwartet werden 700 Aussteller aus 26 Ländern, darunter 162 aus Deutschland. Insgesamt wird eine Ausstellerstandfläche von 20.000 m<sup>2</sup> belegt. ► [www.auma.de](http://www.auma.de)



## ■ Recht

### Bundesfinanzministerium zum Standbaurteil des EuGH und zur Umsatzbesteuerung bei Messen in Drittländern

Das Bundesfinanzministerium hat am 19.01.2012 eine neue Fassung des Umsatzsteuer-Anwendungserlass veröffentlicht, in dem die aktuellen Entwicklungen zur Umsatzbesteuerung im Zusammenhang mit Messen eingearbeitet wurden.

Durch den Umsatzsteuer-Anwendungserlass wird die jeweilige Verwaltungsauffassung festgelegt; er gibt dementsprechend Handlungsanweisungen für Finanzbehörden und Steuerpflichtige. Gegenwärtig sind die Aussagen des EuGH Urteils vom 27.10.2011 „Inter-Mark Group“ zum Thema Standbau in das deutsche Umsatzsteuerrecht integriert worden. Für die Planung, Gestaltung sowie Aufbau, Umbau und Abbau von Ständen im Zusammenhang mit Messen und Ausstellungen gilt nun § 3 a Abs. 2 UStG, also gilt der Sitz des

Leistungsempfängers als Leistungsort. Ferner wurde in die Erläuterungen zu § 3 a Abs. 3 ausdrücklich aufgenommen, dass es sich bei diesen Standbauleistungen nicht, wie bisher übliche Praxis, um Leistungen handelt, die in einem engen Zusammenhang mit einem Grundstück stehen. Bei Standbauleistungen für ausländische Aussteller in Deutschland fallen damit in der Regel keine deutschen Umsatzsteuern mehr an. Betroffen sind alle Umsätze, die nach dem 31.12.2011 ausgeführt werden.

Darüber hinaus wurde die auf Initiative des AUMA und des BMWi erfolgte Änderung des § 3a Abs. 8 S.1 UStG in den Umsatzsteuer-Anwendungserlass aufgenommen. Der Leistungsort liegt danach bei einem Veranstaltungsleistungspaket, welches im Rahmen von Veranstaltungen im Drittland erbracht wird, im jeweiligen Ausland. Demnach fällt keine deutsche Umsatzsteuer an.

## ■ Personalien

### Gerald Böse feierte 50. Geburtstag

Am 22. Januar 2012 feierte Gerald Böse, seit März 2008 Vorsitzender der Geschäftsführung der Koelnmesse, seinen 50. Geburtstag. In dieser Zeit hat er eine umfassende Reorganisation der Koelnmesse realisiert. Außerdem wurde das Messeportfolio im In- und Ausland um zahlreiche Veranstaltungen erweitert.

Gerald Böses Messekarriere begann nach seinem BWL-Studium 1989 bei der Messe München. Dort war er zunächst als Trainee, dann als Referent und Projektleiter tätig. Von 1992 bis 2005 war Böse bei dem privaten Messeveranstalter IGEDO in Düsseldorf, zunächst als Assistent der Geschäftsführung und schließlich als Geschäftsführer. Anschließend war er als Sprecher der Geschäftsführung der Karlsruher Messe- und Kongress-GmbH sowie als Geschäftsführer der Neuen Messe Karlsruhe tätig.

Gerald Böse hat aktuell weitere Positionen in den Spitzengremien der nationalen und internationalen Messewirtschaft inne. Im Juni 2008 wurde er in den Vorstand des AUMA gewählt. Seit Oktober 2008 ist er stellvertretender Vorsitzender des European Chapter des Weltverbandes der Messewirtschaft UFI. Seit Januar 2012 ist er außerdem Vorstandssprecher der Gemeinschaft Deutscher Großmessen (GDG).



### Neue Abteilungsleiter bei der Messe Hamburg

Sabine Henjes (45) und Volker von Baczko (46) sind seit Januar 2012 neue Abteilungsleiter bei der Hamburg Messe und Congress GmbH (HMC). Sabine Henjes hat zum Jahresbeginn die Leitung der Abteilung Marktforschung übernommen. Nach ihrem Studium mit Schwerpunkt Marketing und Markt- und Werbepsychologie war sie acht Jahre in der Institutsmarktforschung und

weitere acht Jahre in der betrieblichen Marktforschung bei Tchibo und der iglo GmbH tätig. Sie tritt die Nachfolge von Gabriele Gehrman an, die sich seit Ende Oktober 2011 in Altersteilzeit befindet. Ebenfalls seit Jahresbeginn ist Volker von Baczko Abteilungsleiter für Gastveranstaltungen bei der HMC. Der studierte Innenarchitekt leitete zuvor die Abteilung Show Production bei der G+J Events GmbH in Hamburg. Dort war er unter anderem für Projekte wie die eat&STYLE, BABYWELT, CHEF-SACHE und das BÖRSE ONLINE Anlegerforum mitverantwortlich.

## Michael Dehn übernimmt Messeleitung bei Epoc Messe Frankfurt Dubai



Michael Dehn hat bei der Tochterfirma der Messe Frankfurt, Epoc Messe Frankfurt Dubai, die Aufgabe des Group Exhibitions Directors übernommen. Damit ist er verantwortlich für das gesamte Messeportfolio, das Epoc Messe Frankfurt im Nahen Osten veranstaltet, derzeit acht Messen. Bei der Epoc Messe Frankfurt war Dehn bislang für die Automechanika Middle East, Beautyworld Middle East, Paperworld Middle East, Playworld Middle East und Materials Handling Middle East zuständig. Hinzugekommen sind nun die Intersec, die Hardware+Tools und Light Middle East.

## ■ Service

### Ticketmanagement:T:B Experten-Forum: Ticketm@nagement im Februar 2012

Immer wieder kommen neue, spezialisierte Lösungen auf den Ticketmarkt. Die Palette reicht vom White-Label-Shop bis zu Open-Source-Angeboten. Darüber hinaus führen die Verwendung von Web 2.0 und Smartphones zu Veränderungen auf dem Ticketmarkt. Welche Chancen und Risiken ergeben sich daraus für die einzelnen Anbieter?

Das T:B Experten-Forum Ticketm@nagement 2012 gibt einen aktuellen Überblick über die Entwicklungen in Ticketing, Access Control und Besuchermanagement. Das Forum vom 23. und 24. Februar 2012 in Neuss bietet Vorträge zu Themen wie „Transmediales Marketing im Social Web“, „Direct-to-Fon-Ticketing“ und „Ticketing und Datenschutz“. Darüber hinaus finden drei Workshops statt zu den Themenbereichen: Erfolgreiche Vertriebsstrategien, Effizienzsteigerung im Payment und Trends im Ticketing für Arenen, Messen und Freizeitparks.

Zielgruppe für die zweitägige Veranstaltung sind Verantwortliche im Ticketvertrieb, Online-Service, Call-Center, CRM und Einlasskontrolle. Die Teilnahmegebühr beträgt 740 Euro zzgl. Mehrwertsteuer. Unter dem Stichwort AUMA können Teilnehmer zum Preis von 640 Euro teilnehmen. Weitere Informationen sind unter [www.Trippe-Beratung.de](http://www.Trippe-Beratung.de) erhältlich. Für die Buchung bitte unter [expertenforum@trippe-beratung.de](mailto:expertenforum@trippe-beratung.de) einen Aktionscode anfordern, der die ermäßigte Buchung als Vertreter eines AUMA-Mitglieds ermöglicht.

**TicketmanagementT:B Experten-Forum 23.-24.02.2012 in Neuss**  
Weitere Informationen zu Programm und Anmeldung sind erhältlich ► [im beigefügten Programm](#).

## ■ Buchtipp

### Simplicity. Prinzipien der Einfachheit.

Strategien für einfache Produkte, Dienstleistungen und Prozesse. Von Chris Brügger, Michael Hartschen und Jiri Scherer. GABAL Verlag, Offenbach 2011, 160 Seiten; 19,90 Euro. ISBN 978-3-86936-245-8



Unternehmen neigen nach Auffassung der Autoren dazu, Produkte, Prozesse und Dienstleistungen sowie Geschäftsmodelle immer komplizierter zu machen und Kundenbedürfnisse nach einfacher Nutzbarkeit zu vernachlässigen. Das Buch stellt deshalb fünf Grundprinzipien der Vereinfachung vor, die jeweils zwei bis drei konkrete Anwendungsvorschläge enthalten.

Beim Restrukturieren wird beispielsweise die Strategie verfolgt, Bestehendes neu zu ordnen. Das Prinzip Weglassen vereinfacht durch eine Rückbesinnung auf das wirklich Notwendige. Ein weiteres Prinzip ist das Ergänzen, bei dem zusätzliche Funktionen zu einer besseren Bedienbarkeit führen. Hier liegt die

Kunst im Finden des Gleichgewichts zwischen Reduzierung und sinnvoller Erweiterung. Das Prinzip des Ersetzens erreicht Einfachheit durch das Austauschen von Funktionen. Wahrnehmen als weiteres Grundprinzip zur Erreichung von Einfachheit soll beim Nutzer eine Verkürzung der Zeit zur Orientierung bewirken, indem z.B. an Vertrautes angeknüpft wird.

Am Ende des Buches schlagen die Autoren eine Struktur für einen Workshop der Vereinfachung vor und plädieren für die Einführung der Position des Chief Simplicity Officers in Unternehmen.

## AUMA\_Compact Impressum

Der Infodienst für die Messewirtschaft  
Nr. 02 • 27. Januar 2012

### Herausgeber

AUMA\_Ausstellungs- und  
Messe-Ausschuss der  
Deutschen Wirtschaft e.V.  
Littenstraße 9, 10179 Berlin  
Telefon: 030 24000-0  
Telefax: 030 24000-340  
[info@auma.de](mailto:info@auma.de)

### Redaktion

Dipl.-Volksw. Harald Kötter  
Anne Böhl, M.A.

### Bestellen und Abbestellen

[presse@auma.de](mailto:presse@auma.de)

### Fotoverzeichnis

S 1,2: AUMA/NürnbergMesse  
S 3: Hochschule Wismar  
S 5: Messe München, Verena Schreppel  
S 6: Messe Duesseldorf/Rene Tillmann  
S 8: Messe München/Inhorgenta 2010  
S 10: IGEDO GmbH, Düsseldorf  
S 11: Koelnmesse  
S 12: Messe Frankfurt

► [www.auma.de](http://www.auma.de)